



PRESSEINFORMATION

BKK24 und Hochschule Weserbergland verlängern erfolgreiche Kooperation

Bewährtes Kooperations- und Präventionskonzept wird im „Länger besser leben.“-Institut fortgeführt und ausgebaut

(Hameln, im Oktober 2024). Ab Januar 2025 wird die Kooperation zwischen der Krankenkasse BKK24 und der Hochschule Weserbergland (HSW) um weitere drei Jahre verlängert. Seit Januar 2022 arbeiten die beiden Institutionen im Rahmen des „Länger besser leben.“-Instituts an der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen evidenzbasierter Gesundheitsförderung, die sich den Themen Ernährung, Bewegung, Verzicht auf Nikotin und Alkohol, der psychischen Gesundheit sowie der Wechselwirkung zwischen Klima und Gesundheit widmen.

Ziel des Instituts ist es, evidenzbasierte Ansätze zu nutzen und die Gesundheitskompetenz in der Region, bei HSW-Partnern sowie bei Studierenden und Mitarbeitenden der HSW zu fördern.

„Wir freuen uns, die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Hochschule Weserbergland fortzusetzen und das Bewusstsein für wichtige Gesundheitsthemen weiter zu schärfen. Die Verbindung von wissenschaftlicher Forschung und praktischer Anwendung ist der Schlüssel für langfristigen Erfolg in der Gesundheitsprävention“, erklärt Jörg Nielacny, Vorsitzender des Vorstands der BKK24.

Prof. Dr. med. Peter Schulte, wissenschaftlicher Leiter des Instituts „Länger besser leben.“ ergänzt: „Die Weiterentwicklung unseres Programms ist eine wertvolle Chance, nicht nur aktuelle Herausforderungen zu adressieren, sondern auch innovative Lösungen für die Zukunft zu entwickeln, die uns im Kontext von Gesundheit, Gesellschaft, Umwelt und Digitalisierung bewegen. Gemeinsam mit der BKK24 werden wir dafür sorgen, dass unsere Ansätze für alle zugänglich sind und wirksame Veränderungen bewirken.“

Im Rahmen der aktuell bestehenden Kooperation ist auch die 5. „Länger besser leben.“-Präventionskonferenz mit dem Titel „Gesund leben. Gesund arbeiten. Lebenswelten-übergreifende Prävention“ geplant. Diese findet am 20. November 2024 im Kaisersaal des

Ansprechpartnerin HSW:

Lara Wollenhaupt
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21
wollenhaupt@hsw-hameln.de

Ansprechpartnerin BKK24:

Lena Marie Hahn
Pressereferentin

Tel.: +49 5724 971-189
lm.hahn@bkk24.de



zedita.digitalhubs im Hamelner Bahnhof statt und bietet allen Interessierten eine Plattform, um neue Erkenntnisse und Strategien zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) und zur Gesundheitsförderung zu diskutieren. Diese kostenlose Veranstaltung richtet sich an Fachleute aus Gesundheit, Wissenschaft und Wirtschaft sowie an alle, die sich für präventive Maßnahmen interessieren. Anmeldungen sind per Mail an lbl@hsw-hameln.de möglich.

„Ich freue mich, dass sich das „Länger besser leben.-Institut“ seit seiner Gründung im Jahr 2016 als Meilenstein in der Prävention etabliert hat. Hier werden wissenschaftliche Erkenntnisse in praxistaugliche Konzepte übersetzt“, so Prof. Dr. Peter Britz, Präsident der HSW, anlässlich der Unterzeichnung der erneuten Kooperationsvereinbarung mit der BKK24. Dies zeigen auch regelmäßig stattfindende Sonderprogramme wie „Frühlingsfit“ und „Herbstgesund“, jährliche Kongresse und Konferenzen, lokale Gesundheitsaktionen, Social Media-Arbeit sowie Studienprojekte in Kooperation mit Nachbargemeinden, welche sich kontinuierlich an den Bedürfnissen der Zielgruppen orientieren und an gesellschaftliche Veränderungen angepasst werden.

Zu den Kooperationspartnern:

Die **BKK24** ist eine gesetzliche Krankenkasse. Sie steht für besondere Leistungsstärke: mit über 90 Extraleistungen und herausragend guten Angeboten etwa in den Bereichen Zahngesundheit und Osteopathie. Darüber hinaus überzeugt die bundesweit geöffnete Krankenkasse mit hoher Beratungskompetenz und optimaler Erreichbarkeit, online wie am Telefon. Service, Zufriedenheit und Nachhaltigkeit sind wichtige Werte. Ein starkes Bonusprogramm mit bis zu 160 Euro Rückzahlung pro Jahr nutzt ebenso Gesundheit wie Geldbeutel. Deutschlandweit einmalig ist die integrierte Initiative „Länger besser leben.“ zur Förderung von Gesundheitsbewusstsein und Lebenserwartung.

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und General Management an.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW im Bereich Weiterbildung zudem Weiterbildungsprogramme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus gibt es im Bereich Forschung und Entwicklung ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“- Institut. Alle drei Institute ermöglichen einen wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem Zentrum für digitale Transformation und neue Arbeit (zedita) befindet sich im Kaisersaal am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten

Bildmaterial (HSW):



Bildunterschrift: Der Vertrag wurde von Jörg Nielaczny, Vorstandsvorsitzender der BKK24, und Prof. Dr. Peter Britz, Präsident der HSW, unterzeichnet.